

Neuraltherapie

Neuraltherapie entstammt der Schulmedizin und versteht sich als ganzheitliche Regulationstherapie. Ziel der neuraltherapeutischen Behandlung ist es, gestörte Regelsysteme auf verschiedenen Ebenen wieder ins Gleichgewicht zu bringen.

Im gesunden Körper finden ununterbrochen und unbemerkt vom Bewusstsein Abstimmungsvorgänge statt, die alle Organe, Muskeln, Nerven, das Bindegewebe und die Haut steuern.

Das körpereigene Regelsystem ist in der Lage noch kleine und kaum spürbare Funktionsstörungen auszugleichen. Viele kleine Störungen können die körpereigene Selbstregulierung jedoch entgleisen lassen und sich z.B. als Schmerzen bemerkbar machen.

Die ganzheitliche Sichtweise der Neuraltherapie geht davon aus, dass beispielsweise schadhafte Zähne, chronische Entzündungen von Nebenhöhlen und Organen wie z.B. Mandeln, sowie Narben als Störfelder oder Herde in Betracht kommen, die in anderen Teilen des Körpers Schmerzen verursachen können.

Neuraltherapie kann bei folgenden Beschwerden angewendet werden:

Einige Indikationen:

Kopf: Migräneartiger Kopfschmerz, Nackenkopfschmerz, neuralgiformer Gesichtsschmerz, Schleudertrauma und Nackenschmerzen.

Augen: Entzündliche Augenerkrankungen, Bewegungsstörungen der Augenlider.

Nase: Entzündlich oder allergisch bedingte Erkrankungen der Nase oder der Nasennebenhöhlen.

Ohr: Entzündliche Erkrankungen des Ohres, Tinnitus.

Erkrankungen im Bereich der Mandeln, der Speicheldrüsen, des Kehlkopfs: Heiserkeit, immer wieder Halsschmerzen, Stimmbildungsstörungen.

Erkrankungen im Zahn- Kieferbereich

Funktionelle Herz- oder Atmungsbeschwerden: Herzrhythmusstörungen, Herzrasen, Reizhusten, Störungen beim Durchatmen.

Bauch: Magen- und Darmbeschwerden verschiedener Ursache, Gastritis, Leber-Gallebeschwerden, Störungen der Verdauung.

Harnwege: Entzündungen oder Reizzustände.

Geschlechtsorgane: Funktionsstörungen oder entzündliche Erkrankungen.

Erkrankungen des Bewegungsapparates: Schmerzen und Bewegungseinschränkungen im Bereich der Wirbelsäule, Hexenschuss, Ischias und Diskushernien. Beschwerden der Gelenke, Schulter-, Ellbogen, Hüft-, Kniegelenksbeschwerden etc.. Lindernde Wirkung bei Arthrosen und entzündlichen Gelenkserkrankungen. Beschwerden nach Amputationen.

Vegetative Funktionsstörungen: Durchblutungsstörungen, Störungen des Wärmehaushaltes, Schlafstörungen, Unterstützung bei klimakterischen Beschwerden, Unterstützung bei Gereiztheit und trauriger Verstimtheit, Schilddrüsenfunktionsstörungen.

Wundheilungsstörungen: den Energiefluss störende, schmerzende Narben

Wir empfehlen Ihnen das für eine Therapievorbereitung sehr wertvolle, kurze Büchlein von Peter Dosch:

Wissenswertes zur Neuraltherapie, ISBN: 3-8304-0805-6

Bei der Lektüre erfahren Sie, was Sie Ihrer Ärztin über Ihre Krankengeschichte unbedingt mitteilen sollten und was nach einer neuraltherapeutischen Behandlung zu beachten ist.

Zurück zur website - <http://drpeters.ch/behandlungen.htm>